

Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den Vorstand der MEDIQON Group AG anhand von schriftlichen und mündlichen Berichten überwacht und in gemeinsamen Aussprachen beratend begleitet.

Der Aufsichtsrat wurde vom Vorstand über die laufende Entwicklung des Geschäfts und über Angelegenheiten von besonderer Bedeutung unterrichtet und war bei allen Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen unmittelbar eingebunden. Darüber hinaus fand während des gesamten Geschäftsjahres ein Informationsaustausch zwischen Mitgliedern des Aufsichtsrats und dem Vorstand statt.

Der Aufsichtsrat bestand im Berichtszeitraum satzungsgemäß aus vier Personen.

Nach der Niederlegung des Mandats durch Karsten Honsel im Sommer 2021 bestellte das Amtsgericht Königstein Frau Edda Heidbrink am 15. November 2021 zum Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat bildete keine Ausschüsse.

Schwerpunkte der Sitzungen und Beratungen bildeten:

- Planung, Begleitung und Überwachung der Tochtergesellschaft MEDIQON Beteiligungsgesellschaft

GmbH, der NGC Nachfolgekapital GmbH und der Ookam Software GmbH.

- Begleitung der Gründung der CarMa Holding GmbH.
- Investition der MEDIQON Group AG in 21,5% der Anteile der Fintiba GmbH.
- Die Begleitung verschiedener Akquisitionen durch die NGC Nachfolgekapital GmbH und durch die Ookam Software GmbH und deren Tochtergesellschaften.
- Die Einführung und Rahmenbedingungen einer variablen Gehaltskomponente für den Vorstand.
- Beschluss und Begleitung der Kapitalerhöhung mit Bezugsrechtsemission gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 30. Oktober 2020 im März 2021.
- Die Begleitung des Verkaufs von 100% der Anteile der MEDIQON GmbH in Hannover an die Data to Decision AG.
- Die einvernehmliche Beendigung der Bestellung zum Vorstand von Herrn Dirk Isenberg.
- Die Bestellung von Frau Marlene Carl zum Vorstand der Gesellschaft.
- Der Beschluss zur Durchführung einer Barkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital und der

Abschluss eines Investment Agreements mit einer Gruppe institutioneller Investoren im November 2021.

Im Jahr 2021 fanden zehn Aufsichtsratssitzungen statt.

An sämtlichen Sitzungen haben stets alle Mitglieder des Aufsichtsrats persönlich oder telefonisch teilgenommen. Zeitweilig wurden zu einzelnen Sitzungen fachkundige Personen hinzugezogen.

Der Aufsichtsrat hat den gemäß Handelsgesetzbuch aufgestellten Jahresabschluss, sowie den freiwillig aufgestellten Konzernabschluss der MEDIQON Group AG und den zusammengefassten Lagebericht geprüft, erörtert und mit dem Vorstand beraten. Der Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG, Tobias Haerle, Hamburg, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Diese Unterlagen und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers haben sämtlichen Mitgliedern des Aufsichtsrats vorgelegen. Der Abschlussprüfer hat das Prüfungsergebnis des Konzern- und Jahresabschlusses mit dem Aufsichtsrat in dessen Sitzung zur Bilanzfeststellung am 19. Mai 2022 ausführlich erläutert und neben dem Vorstand die Fragen des Aufsichtsrats beantwortet.

Der Aufsichtsrat hat den Prüfungsbericht für die MEDQION Group AG zustimmend zur Kenntnis genommen. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen die vorgelegten Unterlagen erhoben. Der Aufsichtsrat hat den Konzern- und Jahresabschluss und den zusammengefassten Lagebericht gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiter*innen, der gesamten Gruppe für das gezeigte große Engagement und die erbrachten Leistungen.